



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Weimar.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

durch Ober- u. Nieder-Teutschland. 805
der Weilburgischen Linie / an der Löhn / bey
2. Meilen über der Stadt Limpurg.

Weilheim.

Weilheim ist eine Stadt in Ober-Baiern/
an der Amber / zwischen Kaitenbuch und
Wolfsarts-Hausen / nahend dem Amer-See.

Ein anders Weilheim ist ein Städtlein/
nahend bey dem Städtlein Dwo / und dem
Berg Teck / an einem Wasser / so Bauhinus
Lindacher nennet / dafür andere die Lauter
setzen. Gehöret ins Amt Kirchheim unter
Teck / so nur eine Stunde davon gelegen. Es
gibt einen grossen Weinwachs herum / wel-
cher aber ziemlich hart / wann man seiner
nicht eine Zeitlang gewohnt zu trinken ist.

Weiltingen.

Weiltingen ist ein Schloß und Markt-
fleck / eine Meilweegs von der Reichs-
stadt Dinkelspühl gelegen.

Weimar.

Weimar hat den Namen vom Wein / weil
vorhin die Weine / so um Jena und in
Thüringen wachsen / meistens daher ge-
führet / und verkauffet worden. Ist eine be-
kannte Stadt / und unter den vornehmsten in
Thüringen am Wasser Ilm gelegen. Hat schö-
ne Kirchen / sonderlich die Haupt-Pfarrkirche
zu S. Peter und Paul / darinn die Fürstlichen
Begräbnissen und Grabschriften wol zu se-
hen und zu lesen / wie auch vor Kranke und
nothleidende Personen wolbestellte Spitale /
und andere wolversehene Häuser. Es ist auch
allhier ein von Quaderstücken prächtig er-
baue-

bauetes und mit sehr schönen Gärten und andern Sachen und Gebäuen geziertes Fürstliches Schloß / worinnen die Herzogen von Sachsen-Weimar ihre Residenz und Hofhaltung pflegen aufzuschlagen. An. 1299, 1306, und 1414. ist diese Stadt durch Feuersbrünste fast gar zu nichte gemacht worden. An. 1424. ist sie abermals auf die Helffte / und das meiste Theil des Schlosses abgebrant. An. 1613. den 29. Maji hat die Stadt durch Ergießung der Ilm unbeschreiblichen Schaden erlitten / und An. 1618. durch Feuer.

Weingarten.

Weingarten ist ein reiches und berühmtes Münchskloster / S. Benedicti Ordens / eine kleine halbe Meile von der Reichsstadt Ravensburg.

Weinhausen.

Weinhausen ist ein Jungfrauen-Kloster an der Aller / eine Meilweegs von der Fürstlichen Residenz-Stadt Zell / im Herzogthum Lüneburg / allwo noch Adelige und andere Jungfrauen den Gottesdienst mit Singen und Beten verrichten.

Weinheim

Weinheim ist ein Churfürstlich Pfälzisches Städtlein an der Bergstrasse / eine Meile unter Schriesheim / an dem Wasser Wisgog oder Beschneiz / darinnen viel gute Fische und Forellen gefangen werden. Das Schloß oder Castell über diesem Städtlein wird Windecke genannt. Hat Weingärten herum / und bringet man aus dem angrenzenden